Tabellarische Auflistung von Strafen bei der Fa. Hensoldt für Zwangsarbeiter

Nr.	Datum	Name	Grund	Strafen
74	22.02.44	Stoljarowa (Ostarbeiterin)	lt. Mitteilung der Gestapo wegen Vergehen gegen die Arbeitsdisziplin	Moser, 1 Tagesverdienst, Steinbeck z.Z. H.H. abgezeichnet
75	19.02.44	Guillot (franz. Zivilarbeiterin)	9 Tage unerlaubt d. Arbeitsplatz ferngeblieben	Moser, zuschlagfreie Mehrarbeit u. 5,- RM Strafe H.H. und Steinbeck
76	18.02.44	Broillard (franz. Ziv.Arb)	Verstoß gegen Lagerdisziplin	20,- RM Strafe im Wiederholungsfalle Meldung an
77	18.02.44	Taubaty (franz. Ziv.Arb)	wie vor	wie vor
78	16.04.44	Paraway, Arutjan (Ostarbeiterinnen)	ohne Erlaubnis Lager verlassen u. sich in's Franzosenlager begeben	H.H. Von uns mit 3 Tagen Arrest u. Entzug der warmen Mahlzeit bestraft. Meldung an Gestapo
84	25.01.44	Koljasa, Aksjonowa (Ostarbeiterinnen)	Meldung v. 24.1.44	Arrest bis Mo. früh, Gestapo gemeldet
85	24.01.44	wie vor	wie vor	Adam, nach Anordnung Steinbecks eingesperrt
86	15.01.44	Tretjakowa, Tinheikina (Ostarbeiterinnen)	Lager unbefugt verlassen	Moser, 8 Wochen Ausgangssperre, 2 Sonntage Schw. Arbeit
86	15.01.44	Russin Nr. 346	versucht Spiritus zu stehlen	wie vor
90	06.11.43	Kuschpiz (Ostarbeiterinnen)	Lager widerrechtlich verlassen	Moser, wie vor
104	10.11.43	Kundobina, Korenjewa (Ostarbeiterinnen)	wie vor	wie vor
106	10.11.43	Poschilowa (Ostarbeiterin)	wie vor	wie vor
110	19.10.43	Debross (franz. Ziv.Arb)	Über den Lagerzaun gestiegen	Auf Anordnung d. HH m.20 Hieben bestraft
52	20.04.44	Marchal, (franz. Zivilarbeiter)	Streit mit Kameraden, Störung des Arbeitsfriedens	H.H. 5,-- RM Strafe, im Wiederholungsfall schärfste Mittel
53	20.04.44	Poincelot (franz. Zivilarbeiter)	wie vor	wie vor
54	20.04.44	Beaud (franz. Zivilarbeiter)	Baracke ohne Genehmigung verlassen	H.H. 10,- RM Strafe, im Wiederholungsfall schärfste Mittel
55	20.04.44	Gazoni (franz. Zivilarbeiter)	wie vor	H.H. wie vor
56	20.04.44	Duchesne (franz. Zivilarbeiter)	unentschuldigt der Arbeit ferngeblieben	H.H. Wochenverdienststrafe, wenn noch einmal Verstoß gegen
57	23.03.44	Bastien (franz. Zivilarbeiter)	wie vor	HH. wie vor
58	23.03.44	Gazoni (franz. Zivilarbeiter)	wie vor	H.H. wie vor
65	22.02.44	Mischkur, (Ostarbeiterin)	Diebstahl von Spiritus	Moser, 3 Tage Arrest bei Wasser und Brot und 4 Wochen

Tabellarische Auflistung von Strafen bei der Fa. Hensoldt für Zwangsarbeiter

Nr.	Datum	Name	Grund	Strafen
67	25.02.44	Kruisjuk, Besnnosjuk (Ostarbeiterin)	Aufgrund einer Meldung	Moser, je 4 Wochen Ausgehverbot. Steinbeck z.K.
68	25.02.44	Konjawew, sowie 2 weitere Ostarbeiterinnen	Aufgrund einer Meldung	Moser, Ausgehverbot v. 8 Wochen, 16-stündige Arbeitszeit bis 3 Tage aufgehoben. Die beiden Ostarbeiterinnen nach Rücksprache mit H.H. abgezeichnet 23.2.44., Steinbeck z.K.
69	25.02.44	Pschorilsow, Katelnikow (Ostarbeiter)	Wegen Verabreichung von Brot u. Wasser an in Arrest mitsitzende Ostarbeiter	Moser, 4 Wochen Ausgehverbot. Steinbeck z.K. H.H. abgezeichnet.
1	05.03.45	Moakewitschuk, Drabatz (Ostarbeiterinnen)	ab 4.3.45 nicht mehr im Lager erschienen	Adam, zur Kenntnis an Steinbeck und Moser
4	22.01.44	Olivieno, Balanger, Dombardi (franz. Zivilarbeiter)	seit einigen Tagen nicht mehr zur Arbeit erschienen	Adam
5	23.01.45	Fishetin (franz. Zivilarbeiter)	einige Tage beurlaubt, dann nicht mehr zur Arbeit erschienen	Adam, scharfe Bestrafung gefordert
6	15.01.45	Kuljkina (Ostarbeiterin)	Arbeitsplatz in Waldgirmes nicht aufgetaucht	Adam
61	17.03.44	Lab (franz. Zivilarbeiter)	angeblich selbst hervorgerufene Krankheitserscheinung	H.H, Steinbeck zur Kenntnis
62	17.03.44	De Brosse (franz. Zivilarbeiter)	wie vor	H.H erbittet Ergreifung schärfster Maßnahmen
259	10.08.42 Ziff. 6	Bekanntmachung an Ostarbeiterinnen	bei Disziplinlosigkeit und schlechtem Verhalten	Moser, Arrest, Entzug der warmen Verpflegung und Meldung an Gestapo gedroht
262	06.08.42	Aktennotiz (vertraulich)	Die Anweisungen der Gestapo wurden den Teilnehmern durch Dr. Steinbeck bekanntgegeben (Unterschrift Moser)	
265	05.08.42	Reijuk, Pawljuk (Sotarbeiterinnen)	aus Lager entwichen	Dr. Steinbeck gezeichnet
		Betreffend Ausländer		
284		Die Strafgewalt wird vom politischen Abwehrbeauftragten ausgeübt		
295	22.05.42	Für je 100 Mann muss eine Strafzelle vorhanden sein. Durch H. Hensoldt bekannt gegeben.		

Quelle: IG Metallausstellung 1986 Gedenktafeln Zwangsarbeit

In der 5. Spalte »Strafen« steht »H.H.« für Herrn Hensoldt
Gemeint ist Carl Hensoldt, ein völkisch beseelter Nazi.